



# Motette in der Thomaskirche

Freitag, den 24. Januar 2020, 18 Uhr

*Beim Glockenschlag bitten wir die Gemeinde, sich zu erheben.*

## Philipp Julius Wolfrum

(\* 17.12.1854, Schwarzenbach am Wald; † 8.5.1919, Samedan/Graubünden)

### Allegro moderato b-Moll

für Orgel

Ingressus  
(Eingang)



|           |  |                           |          |
|-----------|--|---------------------------|----------|
| Kantor:   | Herr, höre meine Stimme                                      | wenn ich                  | ru - fe; |
| Gemeinde: | sei mir gnädig   | und er - hö - re mich.    |          |
| Kantor:   | Eile, Gott, mich   | zu er - ret - ten,        |          |
| Gemeinde: | Herr,  | mir zu hel - fen.         |          |
| Kantor:   | Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem                     | Hei - li - gen Gei - ste, |          |
| Gemeinde: | wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu | E - wig - keit. A - men.  |          |



Gemeinde: Hal - le - lu - ja.

Psalmodie  
(Psalmengebet)

## Heinrich Schütz

(\* 8.10.1585, Köstritz; † 6.11.1672, Dresden)

### Die Himmel erzählen die Ehre Gottes

Motette SWV 386 für sechsstimmigen Chor und Basso continuo  
aus der »Geistlichen Chor-Music« (1648)

Die Himmel erzählen die Ehre Gottes, und die Feste verkündigt seiner Hände Werk.

Ein Tag sagt's dem andern, und eine Nacht tut's kund der andern. Es ist keine Sprache noch Rede, da man nicht ihre Stimme höre. Ihre Schnur gehet aus in alle Lande, und ihre Rede an der Welt Ende.

Er hat der Sonne eine Hütten in derselben gemacht, und dieselbige gehet heraus wie ein Bräutigam aus seiner Kammer, und freuet sich wie ein Held zu laufen den Weg, sie gehet auf an einem Ende des Himmels und läuft um bis wieder an dasselbige Ende, und bleibt nichts für ihrer Hitz verborgen.  
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und auch dem Heiligen Geiste,  
wie es war im Anfang, itzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

*Psalm 19:2-7, Kleine Doxologie*

**Lektion**  
(Lesung)

## **Kurt Hessenberg**

(\* 17.8.1908, Frankfurt/Main; † 17.6.1994, Frankfurt/Main)

### **O Herr, mache mich zum Werkzeug deines Friedens**

Motette op. 37/1 für sechsstimmigen Chor

O Herr, mache mich zum Werkzeug deines Friedens,  
dass ich Liebe übe da, wo man sich hasset,  
dass ich verzeihe da, wo man sich beleidigt,  
dass ich verbinde da, wo Streit ist,  
dass ich Hoffnung erwecke, wo Verzweiflung quält,  
dass ich ein Licht anzünde, wo die Finsternis regiert,  
dass ich Freude bringe, wo der Kummer wohnt.

Ach Herr, lasse du mich trachten,  
nicht, dass ich getröstet werde, sondern, dass ich tröste,  
nicht, dass ich verstanden werde, sondern dass ich verstehe,  
nicht, dass ich geliebet werde, sondern dass ich liebe.  
Denn wer da hingibt, der empfängt,  
wer sich selbst vergisst, der findet,  
wer verzeih, dem wird verziehen,  
und wer da stirbt, der erwacht zum ewigen Leben.

Amen.

*Franz von Assisi*

## **Ansprache**

Pfarrer Martin Hundertmark

**Hymnus**  
(Lied)

## **Johann Sebastian Bach**

(\* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

### **In dir ist Freude**

Choralbearbeitung BWV 615 aus dem »Orgelbüchlein«

## **Gemeindelied »In dir ist Freude« EG 398**

Melodie: Giovanni Giacomo Gastoldi, 1591

1. CHOR (Satz für fünfstimmigen Chor: Giovanni Giacomo Gastoldi, 1591)

In dir ist Freude · in allem Leide, · o du süßer Jesu Christ!

Durch dich wir haben · himmlische Gaben, · du der wahre Heiland bist;  
hilfst von Schanden, · rettest von Banden.

Wer dir vertrauet, · hat wohl gebauet, · wird ewig beiben. · Halleluja.

Zu deiner Güte · steht unser G'müte,

an dir wir kleben · im Tod und Leben; · nichts kann uns scheiden. · Halleluja.

## 2. GEMEINDE



Wenn wir dich ha - ben, kann uns nicht scha - den Teu - fel,  
du hast's in Hän - den, kannst al - les wen - den, wie nur

Welt, Sünd o - der Tod; Drum wir dich eh - ren,  
hei - ßen mag die Not. Wir ju - bi - lie - ren

dein Lob ver - meh - ren mit hel - lem Schal - le, freu - en uns  
und tri - um - phie - ren, lie - ben und lo - ben dein Macht dort

al - le zu die - ser Stun - de. Hal - le - lu - ja.  
dro - ben mit Herz und Mun - de. Hal - le - lu - ja.

*Cyriakus Schneegaß, 1598*

**Canticum**  
(Lobgesang)

### **Magnificat**

Der Lobgesang der Maria (Soest 1532)

#### ANTIPHON

Christum, unsern Heiland, ewigen Gott, Marien Sohn, preisen wir in Ewigkeit.  
Amen.

Meine Seele erhebt den Herren, und mein Geist freuet sich Gottes, meines Heilandes, denn er hat die Niedrigkeit seiner Magd angesehen; siehe, von nun an werden mich selig preisen alle Kindeskind, denn er hat große Ding an mir getan, der da mächtig ist, und des Name heilig ist, und seine Barmherzigkeit währet immer für und für bei denen, die ihn fürchten.

Er übet Gewalt mit seinem Arm und zerstreuet, die hoffärtig sind in ihres Herzens Sinn. Er stößet die Gewaltigen vom Thron und erhebet die Niedrigen. Die Hungrigen füllet er mit Gütern und lässet die Reichen leer.

Er denket der Barmherzigkeit und hilft seinem Diener Israel auf, wie er geredet hat unsern Vätern, Abraham und seinem Samen ewiglich. *Lukas 1:46-55*

Lob und Preis sei Gott dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.  
Amen.

Christum, unsern Heiland, ewigen Gott, Marien Sohn, preisen wir in Ewigkeit.  
Amen.

**Oration**  
(Gebet)



Kantor: Kyrie eleison. Gemeinde: Christe eleison. Kyrie ele - i - son.

## Max Reger

(\* 19.3.1873, Brand/Fichtelgebirge; † 11.5.1916, Leipzig)

### Du höchstes Licht, ewiger Schein

Morgengesang für sechsstimmigen Chor

aus den »Acht geistlichen Gesängen für gemischten Chor« op. 138 (1914)

Du höchstes Licht, ewiger Schein, · du Gott und treuer Herre mein,  
von dir der Gnaden Glanz ausgaht · und leuchtet schön, gleich früh und spat.

Das ist der Herre Jesus Christ, · der ja die göttlich Wahrheit ist,  
der mit seinr Lehr hell scheint und leucht, · bis er die Herzen zu ihm zeucht.

Er ist der ganzen Welte Licht, · dabei ein jeder klarlich sicht,  
den hellen, schönen, lichten Tag, · an dem er selig werden mag.

*Johannes Zwicke, ~ 1541*

## Johann Sebastian Bach

### Wie sich ein Vat'r erbarmet

2. Teil der Motette BWV 225 »Singet dem Herrn ein neues Lied«  
für zwei vierstimmige Chöre und Basso continuo (EA: ~ 1726/27)

#### CHORAL

Wie sich ein Vat'r erbarmet  
üb'r seine junge Kinderlein,  
so tut der Herr uns allen,  
so wir ihn kindlich fürchten rein.  
Er kennt das arm Gemächte,  
Gott weiß, wir sind nur Staub,  
gleichwie das Gras vom Rechen,  
ein Blum und fallend Laub.  
Der Wind nur drüber wehet,  
so ist es nicht mehr da,  
also der Mensch vergehet,  
sein End das ist ihm nah.

*Johann Gramann, 1530*

#### ARIA

Gott, nimm dich ferner unser an,  
denn ohne dich ist nichts getan  
mit allen unsern Sachen.  
Drum sei du unser Schirm und Licht,  
und trüg uns unsre Hoffnung nicht,  
so wirst du's ferner machen.  
Wohl dem, der sich nur steif und fest  
auf dich und deine Huld verlässt.

*Verfasser unbekannt*

*Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen*

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel,  
geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme.  
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute.  
Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich und die Kraft  
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

**Benedicamus**  
(Lobpreis)



Kantor: Lasst uns prei - sen den Herrn.

Gemeinde: Gott sei e - wig - lich Dank.

Liturg: **Segen**

Gemeinde: Amen.

## **Johann Sebastian Bach**

### **Lobet den Herrn in seinen Taten**

3. Teil der Motette BWV 225 »Singet dem Herrn ein neues Lied«  
für zwei vierstimmige Chöre und Basso continuo (EA: ~1726/27)

Lobet den Herrn in seinen Taten, lobet ihn in seiner großen Herrlichkeit!

Alles, was Odem hat, lobe den Herrn, Halleluja!

*Psalm 150:2, 6*

## **Philipp Julius Wolfrum**

### **Andante molto sostenuto Des-Dur**

für Orgel

*- Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. -*

*Ausführende:* Nicolas Berndt (Assistenzorganist an der Thomaskirche) – Orgel

THOMANERCHOR Leipzig

Michaela Hasselt – Continuo-Orgel

Katharina Holzhey – Violoncello

Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

*Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.*



Aus urheberrechtlichen Gründen und im Interesse eines ungestörten Motettenverlaufs sind Filmen, Fotografieren und Tonaufnahmen während der Motette nicht gestattet.

*Vorschau:*

*Sonnabend, 25. Januar 2020, 15 Uhr*

*Motette in der Thomaskirche*

*Chor- und Kanzeltausch mit der Kreuzkirche Dresden*

*Kreuzorganist Holger Gehring ·*

*Dresdner Kreuzchor · Leitung: Kreuzkantor Roderich Kreile*

3. Sonntag nach Epiphania, 26. Januar 2020, 9.30 Uhr

**Kirchenmusik im Gottesdienst**

Martin Schmeding (Orgel) · Thomaneranwärter Klasse 2 der

Grundschule *forum thomanum* und der Anna-Magdalena-Bach-Schule ·

THOMANERCHOR Leipzig · Leitung: Titus Heidemann

Montag, 27. Januar 2020, 19 Uhr

**Konzert »Cantate L'Adonai – Singet dem Herrn«**

zum Internationalen Holocaust-Gedenktage – Psalmen aus Synagogen und Kirchen  
Falk Hoffmann (Tenor) · Daniel Beilschmidt (Orgel) · Leipziger Synagogalchor ·  
Kammerchor Josquin des Prés · Leitung: Ludwig Böhme

Freitag, 31. Januar 2020, 18 Uhr

**Motette in der Thomaskirche**

THOMANERCHOR · Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

Sonnabend, 1. Februar 2020, 15 Uhr

**Motette in der Thomaskirche**

Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 21 »Ich hatte viel Bekümmernis«  
Solisten · THOMANERCHOR · GEWANDHAUSORCHESTER ·  
Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

Letzter Sonntag nach Epiphania, Lichtmess, 2. Februar 2020, 9.30 Uhr

**Kirchenmusik im Gottesdienst**

THOMANERCHOR Leipzig · Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

Werden Sie Mitglied im Verein forum thomanum oder fördern Sie dessen Arbeit durch eine Spende:  
Sparkasse Leipzig, IBAN: DE62 8605 5592 1002 0121 00, WELADE8LXXX

## Chorinformationen



**Kanzel- und Musikausch:** Auf Initiative des ehemaligen Pfarrers der Thomaskirche Christian Wolff und des Pfarrers der Kreuzkirche Joachim Zirkler wurde 2004 erstmalig ein Kanzeltausch zwischen beiden Kirchen durchgeführt. 2018 tauschten erstmals auch der THOMANERCHOR Leipzig und der Dresdner Kreuzchor ihre traditionellen musikalischen Gottesdienste, »Motette« in Leipzig und »Vesper« in Dresden. Der THOMANERCHOR Leipzig gastiert unter Leitung von Thomaskantor Gotthold Schwarz am 25. Januar 2020 im Rahmen der Vesper (17 Uhr) gemeinsam mit dem Gewandhausorchester in der Dresdner Kreuzkirche. Es erklingt die Kantate BWV 21 »Ich hatte viel Bekümmernis« von Johann Sebastian Bach. Außerdem wirken als Solisten Christina Roterberg, Patrick Grahl, Andreas Scheibner wie auch Gewandhausorganist Michael Schönheit mit. Die Predigt hält Pfarrer Martin Hundertmark. Am gleichen Nachmittag sind der Dresdner Kreuzchor unter Leitung von Kreuzkantor Roderich Kreile gemeinsam mit Kreuzorganist Holger Gehring in der Leipziger Thomaskirche zu Gast und gestalten die Motette (15 Uhr).

**Joseph Haydn »Die Schöpfung«:** Am 20. und 21. März 2020 führen der THOMANERCHOR Leipzig, das Gewandhausorchester Leipzig sowie die Solisten Lisa Rothländer, Wolfram Lattke und Tobias Berndt unter Leitung von Thomaskantor Gotthold Schwarz Haydns bekanntestes Oratorium in der Leipziger Thomaskirche (20.3.2020, 20 Uhr) und der Berliner Philharmonie (21.3.2020, 19 Uhr) auf. Karten erhalten Sie für Leipzig u. a. im Thomasshop, in der Musikalienhandlung M. Oelsner und in der Ticketgalerie; für das Konzert in Berlin über die Konzert-Direktion Hans Adler (Tel: 030-826 47 27) und an allen Vorverkaufsstellen.

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muss ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben werden.

Lektorat und Layout Motettenprogramm: **mvmc**, Leipzig